

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
B-MC TW, Pflege 3050 / SAG 602	<p>Interprofessionelles Wahlpflichtmodul - IWPM Geriatric</p> <p>Der demografische Wandel führt dazu, dass immer mehr alte Patient*innen behandelt werden, die auf spezielle ärztliche und therapeutische Hilfe und Behandlungen angewiesen sind. Die Geriatrie ist die medizinische Spezialdisziplin, die sich mit den körperlichen, geistigen, funktionalen und sozialen Aspekten in der Versorgung von akuten und chronischen Krankheiten, der Gesundheitsförderung, Rehabilitation und Prävention alter Patient*innen sowie deren spezieller Situation am Lebensende befasst (Deutsche Gesellschaft für Geriatrie, 2021). Daraus ergeben sich auch besondere Anforderungen an die Pflege, Soziale Arbeit sowie die physiotherapeutische und logopädische Diagnostik und Therapie. Neben einer Einführung in das Altern und die Geriatrie umfasst diese Veranstaltung auch Themenbereiche wie z.B. Demenz und Trainierbarkeit im Alter.. Nach theoretischen Einführungen von Dozentinnen folgt stets die praktische Anwendung auf die Bereiche Pflege, Soziale Arbeit und Therapie.</p> <p>Lernergebnisse Nach der Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, die biopsychosozialen Veränderungen im Alter zu verstehen und eine geeignete Lösungsstrategie für ein im Fallbeispiel identifiziertes Problem abzuleiten. Zudem sollen die Studierenden über die aktuellen interprofessionellen Versorgungsangebote informiert sein für die Implementierung in der Praxis mit einem effizienten Algorithmus zur Lösung eines Versorgungsproblems.</p>	<p>Montag: 14:00 - 17:15, wöchentlich (ab 07.10.2024) k.A. Freitag: 14:00 - 17:15, wöchentlich (ab 15.11.2024) k.A.</p>	Franz, Shiney

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
B-MC TW, Pflege 3050 / SAG 602	<p data-bbox="316 264 735 315">Interprofessionelles Wahlpflichtmodul - Simulation im Skills Lab</p> <p data-bbox="316 349 821 842">Die Gesamtheit aller gesundheitsbezogenen Berufe (Professionen) bildet die Gesundheitsversorgung unserer Patient*innen. Dabei ist es von Bedeutung, wie die unterschiedlichen Professionen miteinander interagieren. An der HAWK besteht die Möglichkeit, verschiedene Szenarien der interprofessionellen Gesundheitsversorgung darzustellen und erlebbar zu machen. In simulierten Fallkonferenzen können unterschiedliche Rollen und Perspektiven eingenommen sowie Vorgehensweisen der Patient*innenversorgung erprobt werden. Ziel dieser Form des interprofessionellen Lernens ist es, die zukünftige Gesundheitsversorgung zu verbessern (Abdulmohsen, 2007; Al-Yousuf, 2004).</p> <p data-bbox="316 875 821 1133">In dem Wahlpflichtmodul „Interprofessionelle Simulation im Skills Lab“ trainieren und vertiefen Sie Aspekte der interprofessionellen Anamnese und führen eine Fallkonferenz im interaktiven Lernsetting des Skills Labs durch. Durch die Simulationen im Skills Lab üben und reflektieren Sie Ihre eigene Rolle im interprofessionellen Geschehen und lernen mit und von ihren Kommiliton*innen.</p> <p data-bbox="316 1167 847 1256"><u>Abdulmohsen A?E H (2007) Medicine and clinical Skills Laboratories. Journal of Family & Community Medicine, 2:59–63</u></p> <p data-bbox="316 1290 842 1379">Al-Yousuf N (2004) The clinical skills laboratory as a learning tool for medical students and health professionals. Saudi medical journal, 25:549–551</p> <p data-bbox="316 1413 480 1435">Prüfungsformat</p> <ul data-bbox="368 1491 539 1514" style="list-style-type: none"> • Arbeitsmappe 	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Heiman, Diana, Herzig, Tim, Kinyara, Muriel Marieke
SAG 602.3	<p data-bbox="316 1619 520 1641">7. FS Arbeitsrecht</p> <p data-bbox="316 1675 842 1794">Die Veranstaltung findet i.d.R. montags von 9:45 - 15: 30Uhr in den Kalenderwochen 41-46 statt. Genaue Zeit und Raumangaben finden Sie in Kürze in den SKED Kalendern.</p> <p data-bbox="316 1827 842 1877">Es müssen zwei unterschiedliche Seminare in den Professionalisierungsbereich eingebracht werden.</p>	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Kestel, Oliver

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
SAG 602.3	<p>7. FS Soziale Ungleichheit und Gesundheit</p> <p>Neben ungleich verteilten Bildungschancen wird in Wissenschaft und Öffentlichkeit häufig über den Zusammenhang von Armut und sozialer Ungleichheit auf der einen und Gesundheit auf der anderen Seite diskutiert. Empirisch lässt sich in nahezu allen Ländern der Welt ein „sozialer Gradient“ feststellen, wonach die Gesundheit von Menschen wesentlich von deren sozio-ökonomischer Stellung beeinflusst wird.</p> <p>In der Veranstaltung wird zunächst das Konzept der sozialen Ungleichheit näher betrachtet und verschiedene Verfahren zu deren Messung diskutiert. Anschließend betrachten wir, wie sich soziale Ungleichheit in verschiedenen Lebensphasen auf physische und psychische Gesundheit sowie auf gesundheitsbezogene Einstellungen und Überzeugungen sowie auf das Gesundheitsverhalten von Menschen auswirkt. Hierzu werden neben der Rezeption aktueller Studien auch kleinere Analysen von einschlägigen Befragungsdaten (z.B. des ALLBUS oder Public Health-Daten des Robert Koch-Instituts) durchgeführt und diskutiert. Schließlich widmen wir uns der Frage, über welche Mechanismen die sozio-ökonomische Stellung von Personen Einfluss auf deren Gesundheit nehmen kann und berücksichtigen auch erweiternde Perspektiven dieses Zusammenhangs im Rahmen des Konzepts der Planetary Health.</p> <p>Die Veranstaltung eignet sich besonders für Studierende, die planen, eine quantitative Bachelorarbeit zu schreiben. Dies ist aber keine Voraussetzung für den Besuch des Kurses. Prüfungsform: Klausur</p> <p>Die Veranstaltung findet i.d.R. dienstags von 14:00-19:00Uhr in den Kalenderwochen 40-46 statt. Genaue Zeit und Raumangaben finden Sie in Kürze in den SKED Kalendern.</p> <p>Es müssen zwei unterschiedliche Seminare in den Professionalisierungsbereich eingebracht werden.</p>	<p>Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.</p>	Stadtmüller, Sven

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
SAG 602.7	<p>7. FS "Umgang mit unterschiedlichen Kulturen im Arbeitskontext"</p> <p>Dieses Seminar wird durchgeführt von Elena Budinsein, einer Expertin für interprofessionelle Kommunikation!</p> <p>Es wird als Blockseminar am 10.+11. Oktober und am 7.+8. November 2024 stattfinden.</p> <p>Eine konkretere Veranstaltungsbeschreibung folgt in Kürze.</p> <p>Mehr Informationen zu der Expertise von Frau Budinsein und ihren Angeboten finden Sie hier: https://www.elena-budinsein.com/de/unterricht</p> <p>Aufgrund der Prozesse in der Vergabe von Lehraufträgen kann es leider noch etwas dauern, bis Frau Budinsein den Zugang zum System erhält und Ihnen die Informationen einstellen kann</p> <p>Es müssen zwei unterschiedliche Seminare in den Professionalisierungsbereich eingebracht werden.</p>	<p>Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.</p>	<p>Heiman, Diana</p>
